

Auf einen Blick

Hier schreiben Sie **groß**:

- **Satzanfänge:**

***A**m Satzanfang schreibt man groß.*

- **Überschriften und Titel:**

***W**enn der Beruf zur Berufung wird (Überschrift)*

***E**s kommt anders, wenn man denkt! (Buchtitel)*

- **Substantive:**

***H**und, **K**atze, **M**aus, **K**ind, **B**irne, **F**reundschaft, **L**iebe*

- andere Wörter, die zu **Substantiven** geworden sind (Substantivierungen):

*das **S**chreiben, das **A**utofahren, das **E**islaufen;*

*ihr nettes **L**ächeln; alles **G**ute, wenig **N**eues;*

*das **H**in und **H**er; das **W**enn und **A**ber;*

***!** das **E**ntweder-oder*

- **Eigennamen:**

***G**ustav **L**angenscheidt, **J**ohann **W**olfgang von **G**oethe;*

***D**eutschland, **M**ünchen, **!** die **S**chwäbische Alb;*

*der **H**eilige Abend, der **E**rste Mai*

Hier schreiben Sie **klein**:

- alle Wörter, die **keine Substantive** sind:
schreiben, lächeln; gut, neu; hin, her; wenn, aber
- Wörter, die ihre **Aufgabe als Substantiv verloren** haben (Desubstantivierungen):
morgens, abends, sonntags; statt, trotz; ein bisschen
- aus Substantiven entstandene **Verbzusätze**:
er/sie gibt preis, er/sie nimmt teil
- **Superlative** mit **am**, wenn mit **wie?** danach gefragt werden kann:
*er/sie singt am schönsten (Wie singt er/sie?),
er/sie spielt am besten (Wie spielt er/sie?)*



Der „Klassiker“

~~Herzlich Willkommen!~~

Herzlich willkommen!



am
besten



am
Besten



Quiz

A

Ob die deutsche Rechtschreibung im Vergleich zu anderen Orthografien *am Schwierigsten* zu erlernen ist, sei einmal dahingestellt. Fest steht jedenfalls, dass man *am Schwierigsten* großschreibt, oder ...?

- 1 Das ist korrekt!
- 2 Nein, korrekt ist die Kleinschreibung: *am schwierigsten*.

B

In Kürze wird es ans Licht kommen, ob Sie in diesem Satz bei der Groß- und Kleinschreibung *im dunkeln* *tappen*.

- 1 *im dunkeln* *tappen* schreibt man genau so – nämlich mit einem kleinen *d*.
- 2 *im Dunkeln* *tappen* schreibt man genau so – nämlich mit einem großen *D*.

A Antwort 2 ist korrekt. ✓

Begründung:

Superlative mit *am* werden kleingeschrieben, wenn man mit *wie?* danach fragen kann:

Dies ist am schwierigsten zu erlernen.

Wie ist dies zu lernen? – *Am schwierigsten.*

Mit einem kleinen Trick – nämlich mit einer Steigerungsprobe – haben Sie die Sache rasch im Griff:

- Wenn Sie dreimal *am* sagen können, ist Großschreibung angesagt:

Er orientiert sich am Alten / am Älteren / am Ältesten.

- Wenn es bei einem einzigen *am* bleibt, geben Sie sich bescheiden; dann steht Kleinschreibung auf dem Programm:

Er rennt schnell / schneller / am schnellsten.

B Antwort 2 ist korrekt. ✓

Begründung:

Substantivierte Adjektive werden auch in festen Wendungen großgeschrieben, sofern ihnen ein Artikel vorangeht. Hierbei kann es sich auch um eine Verschmelzung aus Präposition und Artikel handeln: *im Dunkeln tappen, im Trüben fischen, ins Trockene bringen.*

C

Manchmal ist die deutsche Rechtschreibung zum ...

- 1 *aus-der-Haut-fahren*
- 2 *Aus-der-Haut-fahren*
- 3 *aus-der-Haut-Fahren*
- 4 *Aus-der-Haut-Fahren*

D

Aus orthografischer Sicht ist **ein** Feiertag in Deutschland etwas problematisch. Dieser wird am 3. Oktober begangen und heißt ...

- 1 *Tag der Deutschen Einheit*
- 2 *Tag der deutschen Einheit*

C Antwort 4 ist korrekt. ☒

Begründung:

Bei mehrteiligen Fügungen, deren Bestandteile mit Bindestrichen verbunden sind, schreibt man

- das erste Wort, *Aus-der-Haut-Fahren*
- den Infinitiv und *Aus-der-Haut-Fahren*
- ggf. alle anderen Substantive *Aus-der-Haut-Fahren*

groß.

Ist das nicht zum *Auf-und-davon-Laufen*?

D Antwort 1 ist korrekt. ☒

Begründung:

Der *Tag der Deutschen Einheit* wird heutzutage mit großem *D* geschrieben. Die Wörterbücher folgen hier der amtlichen Schreibung im Bundesgesetzblatt.

Den *Tag der deutschen Einheit* – mit kleinem *d* – findet man das letzte Mal in der 19. Auflage des Dudens aus dem Jahre 1986. So wurde damals der am 17. Juni in Westdeutschland begangene Feiertag geschrieben.

E

Die populäre Spielshow „Dalli Dalli“ mit Hans Rosenthal, die sicherlich vielen ein Begriff ist, wurde vor einiger Zeit in einer „Neuaufgabe“ und unter einem anderen Namen präsentiert. Aber wie schreibt man diesen korrekt?

- 1 *Das ist spitze!*
- 2 *Das ist Spitze!*

F

An dieser Stelle möchten wir jetzt doch der Groß- und Kleinschreibung *Auf Wiedersehen sagen!*

Oder möchten Sie lieber *auf Wiedersehen sagen?*

- 1 Korrekt ist die Großschreibung von *auf*:
Auf Wiedersehen sagen.
- 2 Korrekt ist die Kleinschreibung von *auf*:
auf Wiedersehen sagen.
- 3 Es ist beides möglich.